

## Besucherumfrage März 2018

- ✓ Wenig überraschend ist, dass die meisten von Ihnen klassische Musik lieben ;-)
- ✓ Dass die Hälfte unserer Zuhörer **jünger ist als 60 Jahre**, ist in der Klassik-Szene **ungewöhnlich**, wobei wir das geahnt haben, schließlich sehen wir uns ja immer im Konzert. Entsprechend sind nur 1/3 unserer Zuhörer im Ruhestand, wobei Frauen mit 2/3 die Mehrheit der Besucher stellen.
- ✓ Dabei sind kleinere Unbilden, wie schlechtes Wetter oder lange Anfahrtswege nur sehr selten der Grund, ein Konzert zu versäumen. Denn **ein ganzes Drittel unserer Besucher wohnt nicht in München** und nimmt längere Anfahrtswege in Kauf. Das hat uns überrascht und schmeichelt uns natürlich. Den weitesten Weg hat wohl ein treuer Zuhörer, der regelmäßig aus Wiesbaden anreist, auch aus Mainz gibt es „Zuzügler“.
- ✓ Wir haben alle Ihre Anregungen aus den offenen Fragen aufgenommen. Manche Wünsche können wir erfüllen (z.B. den nach **Schuberts C-Dur Sinfonie** - siehe das Programm der nächsten Spielzeit), manches passt nicht gut zu uns, etwa der Wunsch nach mehr **Barockmusik**: Diese Musik verlangt von ihrer ganzen Klanglichkeit nach Originalinstrumenten, die wir nicht spielen; das können Ensembles, die darauf spezialisiert sind, einfach besser als wir.
- ✓ Häufig wurde der Wunsch nach noch deutlicheren **Themenschwerpunkten** bei den einzelnen Konzerten geäußert – das werden wir entsprechend in die Programmgestaltung einbauen! Und wir denken darüber nach, auf welche Weise wir **Fragen des Publikums** in den Hörakademien einbeziehen könnten.
- ✓ Die Kritik an Saallüftung und gelegentlicher „Unterfreundlichkeit“ des Personals leiten wir selbstverständlich weiter, haben aber darauf, ebenso wie auf die Mannschaftsstärke der Pausenbuffets leider keinen Einfluss...

- ✓ Mehrfach genannt wurde, dass die tp **präsentier in den Medien** sein sollte. Das finden wir auch! Und das sind wir auch, nur halt nicht in München – siehe der letzte Newsletter.
- ✓ Wir winken also an dieser Stelle unseren heimischen Medien wie dem BR und der SZ fröhlich zu, die nicht nur die Beethoven-Box, sondern auch unseren neuen **Besucher-Rekord** zuverlässig ignoriert haben: *Im letzten Kinderkonzert der Saison haben wir die 100.000 Besucher-Grenze in den Kinderkonzerten allein in München geknackt!*
- ✓ Völlig einverstanden sind wir mit dem Eintrag eines Besuchers oder einer Besucherin, wir sollten **mehr Geld verdienen und Gastspiele europaweit geben** :-))

***Herzlichen Dank für's Mitmachen! Und wenn Sie Anregungen, Wünsche oder Kritik „unterm Jahr“ haben, dann schreiben Sie uns einfach!***

Ihre

*taschenphilharmonie*